



Gesamtsanierung und Erweiterung Schulanlage Zweien, Deitingen

Projektwettbewerb selektiv, einstufig
Verfahrensprogramm

Kunde

Einwohnergemeinde Deitingen
Wangenstrasse 1
4543 Deitingen

Datum

02.04.2025



Impressum

—

Datum

02.04.2025

—

Bericht-Nr.

08649.000_01

—

Verfasst von

ARAN, MIR

—

Basler & Hofmann AG

Forchstrasse 395

Postfach

CH-8032 Zürich

T +41 44 387 11 22

—

Verteiler

—

_ Ausschreibende Stelle

_ Preisgericht

_ Bewerbende / Teilnehmende

Inhaltsverzeichnis

1.	Das Wichtigste in Kürze	1
2.	Allgemeine Bestimmungen	3
2.1	Veranstalterin und Verfahrensbegleitung	3
2.2	Preisgericht	3
2.3	Art des Verfahrens und Verfahrensbestimmungen	4
2.4	Teilnahmeberechtigung	5
2.5	Termine	6
2.6	Preise und Ankäufe	7
2.7	Rechte und Anerkennung	7
2.8	Beauftragung	7
3.	Präqualifikation	9
3.1	Allgemeine Bestimmungen zur Präqualifikation	9
3.2	Eignungskriterien	10
3.3	Verzeichnis einzureichender Unterlagen Präqualifikation	10
4.	Projektwettbewerb	12
4.1	Allgemeine Bestimmungen zum Projektwettbewerb	12
4.2	Beurteilungskriterien	13
4.3	Verzeichnis einzureichender Unterlagen Projektwettbewerb	13
5.	Aufgabenstellung	15
6.	Genehmigung	16

Anhang 1

1. Das Wichtigste in Kürze

Verfahren	<p>Die Einwohnergemeinde Deitingen veranstaltet für das Projekt Gesamtsanierung und Erweiterung Schulanlage Zweien einen anonymen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren. Das Verfahren unterliegt den Bestimmungen des öffentlichen Beschaffungswesens. Die Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142, Ausgabe 2009 gilt subsidiär. Für die Verfahrensbegleitung wurde Basler & Hofmann beauftragt. Die Wahl des selektiven Verfahrens ist durch die umfassende Gesamtsanierung begründet.</p>
Teilnahme	<p>Teilnahmeberechtigt sind Teams von Planerinnen und Planer aus den Fachrichtungen Architektur und Landschaftsarchitektur. Die Federführung hat durch die Fachrichtung Architektur zu erfolgen.</p>
Termine	<p>Das Verfahren wird von April 2025 bis Dezember 2025 durchgeführt. Die Bewerbungsfrist der Präqualifikation endet am Montag, 5. Mai 2025.</p>
Ausgangslage	<p>Die Gemeinde Deitingen hatte im Jahr 2023 eine integrale Schulraumanalyse erarbeiten lassen, um den Handlungsbedarf zu den drei Themenfeldern Raumbedarf, Schülerprognose und Gebäudezustand aufzuzeigen. Die Analyse hatte gezeigt, dass aufgrund einer zusätzlichen Kindergarten- und Primarschulklasse zusätzlicher Schulraum geschaffen werden muss und dass ein Bedarf an Räumlichkeiten für die Tagesstrukturen besteht. In der folgenden Phase hat sich eine Begleitgruppe mit Lösungsansätzen für die Weiterentwicklung der Schule Deitingen auseinandergesetzt. Dabei ging es um die Ausrichtung der Schule auf künftig 3 Kindergarten- und 7 Primarschulklassen mit einer Spielgruppe sowie um die Sicherstellung von Räumlichkeiten für die Tagesstrukturen.</p> <p>Mit dem Abschluss der Phase 1, Strategische Planung, liegt ein Gesamtentwicklungskonzept vor, das die räumlichen, pädagogischen und finanziellen Anforderungen berücksichtigt. Kern des Projekts ist die Erweiterung eines Doppelkindergartens mit Räumlichkeiten für Spielgruppe und Tagesstrukturen sowie die Gesamtsanierung des bestehenden Schulhauses. Darauffolgend wurde die Machbarkeit des Projektes in der Phase 21 nachgewiesen.</p>
Zielsetzung	<p>Die Beschaffung für die Planung der Erweiterung und die Gesamtsanierung des Bestands erfolgt in einem Gesamtauftrag. Die Erweiterung soll einen Doppelkindergarten, Räumlichkeiten für eine Spielgruppe und die Tagesstrukturen sowie einen Schutzraum umfassen und dem Standard Minergie entsprechen.</p> <p>Die Gesamtsanierung des bestehenden Schulgebäudes soll die Instandsetzungs- und Instandhaltungsmassnahmen, Raumrochaden und Raumoptimierungen, den Ersatzneubau der Pausenhalle, den Einbau von Aufzügen zur Sicherstellung der hindernisfreien Erschliessung des Schulhauses sowie Provisorien umfassen.</p>
Planungs- / Projektierungskredit	<p>An der Gemeindeversammlung vom 19. September 2024 wurde der Planungskredit für das Auswahlverfahren der Gesamtsanierung und Erweiterung Schulanlage Zweien</p>

genehmigt. Der Projektierungskredit soll im Anschluss an das Auswahlverfahren im Frühling 2026 beantragt werden.

Weiterbearbeitung

Das siegreiche Team wird mit der Planung und Realisierung der Gesamtsanierung und Erweiterung der Schulanlage Zweien beauftragt. Dabei werden die Grundleistungen der SIA-Phasen 31 - 53 vereinbart. Die Beauftragung, unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung, soll vorerst nur für die Phasen 31 – 32 erfolgen. Die Beauftragung der SIA-Phasen 33 bis 53 erfolgt phasenweise, vorbehaltlich der Baukreditgenehmigung durch die zuständigen politischen Gremien.

2. Allgemeine Bestimmungen

2.1 Veranstalterin und Verfahrensbegleitung

Veranstalterin

Veranstalterin ist die Einwohnergemeinde Deitingen

Einwohnergemeinde Deitingen

Wangenstrasse 1

CH-4543 Deitingen

Link www.deitingen.ch

Kontaktperson: Jan Binzegger E-Mail jan.binzegger@deitingen.ch

Öffnungszeiten Empfang

Montag 9:00 bis 11:30 / 14:00 bis 18:00 Uhr

Di-Mi 9:00 bis 11:30 / 14:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Freitag 9:00 bis 11:30 / 14:00 bis 15:00 Uhr

Verfahrensbegleitung

Die Organisation, Begleitung und Vorprüfung des Auswahlverfahrens erfolgt durch Basler & Hofmann AG.

Basler & Hofmann AG

Forchstrasse 395, Postfach

Tel. +41 44 387 11 22

8032 Zürich

Link www.baslerhofmann.ch

Tel.direkt +41 44 387 12 81

Kontaktperson: Miroslav Stojanovic E-Mail miroslav.stojanovic@baslerhofmann.ch

Öffnungszeiten Empfang

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00
und 13:30 bis 17:00 Uhr

Aufgrund ihrer Rolle als Verfahrensbegleitung steht Basler & Hofmann sowie andere Unternehmen der Basler & Hofmann Gruppe (www.baslerhofmann.ch) als Planer:in in den Bearbeitungsteams nicht zur Verfügung.

2.2 Preisgericht

Zur Beurteilung der Präqualifikation und Ergebnisse des Projektwettbewerbes setzt die Auftraggeberin folgendes Preisgericht ein:

Sachpreisrichter: innen

- _ Jan Binzegger oder allfällige Nachfolger:in, Gemeinderat, Ressort Liegenschaften
- _ Walter Siegenthaler oder allfällige Nachfolger:in, Gemeinderat, Ressort Bildung
- _ Markus Schwarzenbach, Bauverwalter (Ersatz für Gemeinderat, Ressort Liegenschaften)
- _ Stephan Tüscher, Co-Schulleitung (Ersatz für Gemeinderat, Ressort Bildung)

Fachpreisrichter: innen

- _ Tina Arndt, dipl. Architektin ETH SIA (Vorsitz)
- _ Maja Stoos, dipl. Architektin ETH SIA
- _ Patrick Altermatt, Landschaftsarchitekt BSLA
- _ Nicolas Kofmel, Architekt FH (Ersatz)

Am 18. Mai 2025 finden in Deitingen Gemeinderatswahlen (Anzahl Wahlgänge 1) statt. Dabei kann es zu Änderungen in der Zusammensetzung des Gemeinderates kommen. Allfällige Nachfolger: innen der Sachpreisrichter Jan Binzegger und Walter Siegenthaler würden in diesem Fall die Rolle der Sachpreisrichter: innen übernehmen.

Die Liste der Kandidierenden in Listenreihenfolge¹ ist:

- _ Péteut Jelena, Jg. 1982, Fachverantwortliche Marketing & Events
- _ D'Agostino-Bolli Rebekka, Jg. 1978, Kauffrau
- _ Gobet Thierry, Jg. 2001, Geschäftsführer Unternehmer
- _ Christen Forian, Jg. 1986, Geschäftsführer Unternehmer
- _ Schneider David, Jg. 1973, Technischer Leiter
- _ Meier Benedikt, Jg. 1985, Verkaufsleiter
- _ Wüthrich Ronny, Jg. 1989, Hausmann Informatiker
- _ Jaworski Nathalie, Jg. 1987, Schulische Heilpädagogin
- _ Keller Benjamin, Jg. 1986, Kaufmann

Die Bewerbenden prüfen die oben aufgeführten Kandidatenliste auf allfällige Befangenheiten und Teilnahmeberechtigung (vgl. Marginalie Befangenheit).

Ersatzregelung

Für den Ausfall eines Mitglieds der Fach- oder Sachpreisgerichts ist ein Ersatz vorgesehen. Zwei Sachpreisrichter Ersatz sind in Abhängigkeit des Ressorts Liegenschaften oder Bildung vorgesehen.

Expert:innen (ohne Stimmrecht)

- _ Bruno Eberhard oder allfällige Nachfolger: in, Gemeindepräsident
- _ Barbara Kellerhals, Co-Schulleitung
- _ Sascha Stebler, Hauswartung
- _ Pius Flury, Fachstelle Ortsbildschutz

Verfahrensbegleitung und Vorprüfung

- _ Miroslav Stojanovic, Verfahrensbegleitung, Basler & Hofmann
- _ Ariadni Androulaki, Verfahrensbegleitung, Basler & Hofmann
- _ Priska Schwyter, Qualitätssicherung, Basler & Hofmann

Das Preisgericht behält sich vor, nach Bedarf weitere Expertinnen und Experten für spezifische Fragestellungen mit beratender Funktion beizuziehen (ohne Stimmrecht).

2.3 Art des Verfahrens und Verfahrensbestimmungen

Verfahrensart

Die Auftraggeberin schreibt den anonymen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren gemäss GATT/ WTO und den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Solothurn aus. Für die Durchführung des Verfahrens gilt subsidiär die Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142, Ausgabe 2009.

Verfahrensbestimmungen

Die Ausschreibung untersteht dem Staatsvertragsbereich bzw. dem WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. April 1994. Es gelten die Bestimmungen der Submissionsverordnung (SubV) des Kantons Solothurn vom 21. Dezember 2021, des Submissionsgesetzes (SubG) des Kantons Solothurn vom 31.

¹ Nachgeführt am 2. April 2025

August 2021 sowie der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) vom 15. November 2019. Der Beitritt des Kantons Solothurn erfolgte am 31.08.2021 (Inkrafttreten 01.07.2022).

Präqualifikation	Im Rahmen der Präqualifikation werden alle zugelassenen Bewerbungen entsprechend den Eignungskriterien beurteilt. Darauf basierend werden ca. 8 -10 am besten geeigneten Teilnehmenden zum anschliessenden Projektwettbewerb eingeladen. Unter diesen zugelassenen Büros werden maximal 2 als Nachwuchsteam deklarierte Teilnehmende berücksichtigt, welche noch nicht vollumfänglich über die verlangten Referenzen verfügen. Erfolgt eine Absage durch ein oder mehrere eingeladene Teilnehmende werden die nächstrangierten nachnominiert.
Projektwettbewerb	Das Preisgericht gibt zu Händen der Auslobenden eine Empfehlung für den freihändigen Zuschlag ab. Der Projektwettbewerb wird anonym durchgeführt.
Optionale Bereinigungsstufe	Das Preisgericht kann bei Nichterreichen der Wettbewerbsziele zwei oder mehrere Projekte anonym überarbeiten lassen. Die Überarbeitung wird separat entschädigt.
Verfahrenssprache	Die Verfahrenssprache und die Sprache der späteren Geschäftsabwicklung ist Deutsch. Die Angebotsunterlagen sind ebenfalls in Deutsch einzureichen.
Publikation	Die Ausschreibung wird auf www.simap.ch veröffentlicht.
Öffentliche Beurteilung	Eine öffentliche Beurteilung ist nicht vorgesehen.
Öffentliche Ausstellung	Die Veranstalterin plant die Wettbewerbsbeiträge öffentlich auszustellen.
Teilnahmeberechtigung	2.4 Teilnahmeberechtigung Teilnahmeberechtigt sind Teams von Planerinnen und Planer aus den Fachrichtungen Architektur und Landschaftsarchitektur mit Geschäfts- oder Wohnsitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Die Federführung hat durch die Fachrichtung Architektur zu erfolgen. Alle beteiligten Firmen müssen die Anforderungen des öffentlichen Beschaffungswesens erfüllen. Es gilt die Einhaltung der Gesamtarbeitsverträge oder bei deren Fehlen das Gewähren von ortsüblichen Arbeitsbedingungen.
Mehrfachbewerbungen	Mehrfachbewerbungen sind bei den Fachrichtungen Architektur und Landschaftsarchitektur nicht zulässig und führen zum Ausschluss aller Eingaben der betroffenen Teams.
Weitere Fachplaner: innen	Die Einwohnergemeinde Deitingen beabsichtigt die für die SIA-Phasen 31-53 notwendigen weiteren Planungsunternehmen separat zu beschaffen.
Befangenheit	Nicht teilnahmeberechtigt sind Personen, die bei der Auftraggeberin/ beim Auftraggeber, einem Mitglied des Preisgerichts oder einem Expertenmitglied angestellt sind, ein wirtschaftliches oder unmittelbar persönliches Verhältnis haben sowie Personen, die

mit einem Mitglied des Preisgerichts oder einem Expertenmitglied nahe verwandt sind. Stichtag der Teilnahmeberechtigung ist der Tag der Publikation des Wettbewerbs.

Vorbefassung

Im Rahmen der Vorstudien sind folgende Planerinnen und Planer vorbefasst:

_ as zwöi GmbH, Schöffland

Bei einer allfälligen Bewerbung sind die vorbefassten Planerinnen und Planer teilnahmeberechtigt. Im Falle einer Selektion der vorbefassten Planerinnen und Planer werden allen selektionierten Teilnehmern die Ergebnisse der Vorstudien zugestellt. Die Vorstudien haben rein informativen Charakter und stellen keine Vorgaben/ Rahmenbedingungen für das Auswahlverfahren dar.

2.5 Termine

Für das Auswahlverfahren sind folgende Termine vorgesehen:

Inhalt	Datum
Präqualifikation	
Publikation auf www.simap.ch	Freitag, 4. April 2025
Einreichung der Teilnahmeanträge / Bewerbungen	Montag, 5. Mai 2025
Vorprüfung und Beurteilung der Bewerbungen	Mai 2025
Benachrichtigung Bewerbende durch Verfügung	Anfangs Juni 2025
Projektwettbewerb	
Einreichung Teilnahmebestätigung	Dienstag, 10. Juni 2025
Ausgabe Planungsgrundlagen	Mittwoch, 11. Juni 2025
Ausgabe Modellgrundlage	ab Mittwoch, 11. Juni 2025
Begehung	Mittwoch, 18. Juni 2025 15:00 bis 17:00 Uhr
Frist für Eingang schriftlicher Fragen	Mittwoch, 25. Juni 2025
Versand der Beantwortung aller gesammelten Fragen	Montag, 7. Juli 2025
Frist für Eingang Projektvorschlag (Dokumente / Pläne)	Freitag, 10. Oktober 2025
Frist für Eingang Modelle	Freitag, 24. Oktober 2025
Vorprüfung / Beurteilung Wettbewerbsprojekte	Oktober/November 2025
Benachrichtigung Teilnehmer durch Verfügung	Dezember 2025
Publikation Jurybericht, Ausstellungseinladung	Dezember 2025
Öffentliche Ausstellung	Dezember 2025

Tab. 1 Termine

Präqualifikation und Projektwettbewerb

Allfällige Änderungen bleiben vorbehalten. Diese werden jedoch rechtzeitig durch die Verfahrensbegleitung bekanntgegeben.

2.6 Preise und Ankäufe

Gesamtpreisumme

Die Gesamtpreisumme beträgt CHF 132'000.- exkl. MWST. Die gesamte Preisumme wird im Ermessen des Preisgerichts für Preise und allfällige Ankäufe verwendet.

Ankäufe

Angekaufte Beiträge können durch das Preisgericht rangiert und derjenige im ersten Rang auch zur Weiterbearbeitung empfohlen werden. Hierzu bedarf es einer Zustimmung von allen Mitglieder des Preisgerichts.

2.7 Rechte und Anerkennung

Rechtsmittel und Gerichtsstand

Es ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Gerichtsstand ist Solothurn.

Urheberrecht

Das Urheberrecht an den Wettbewerbsbeiträgen verbleibt bei den Teilnehmenden. Die eingereichten Unterlagen der mit Preisen und Ankäufen ausgezeichneten Wettbewerbsbeiträge gehen ins Eigentum der Veranstalterin über. Die Veranstalterin behält sich vor, die Projektdokumente unter Namensnennung zu veröffentlichen.

Verbindlichkeit und Rechtsschutz

Mit der Teilnahme am Verfahren anerkennen die Teilnehmenden die Bestimmungen dieses Programms, die Beantwortung der Fragen sowie den Entscheid des Preisgerichts.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die vorliegende Ausschreibung kann gemäss Art. 56 IVöB innert 20 Tagen seit Eröffnung der Ausschreibung bei dem Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn schriftlich und mit Begründung Beschwerde eingereicht werden.

Die Auftraggeberin teilt im Rahmen des Verfahrens den Selektionsentscheid (Präqualifikation) sowie den abschliessenden Zuschlagsentscheid (Projektwettbewerb) jeweils mit einer Verfügung schriftlich mit. Gegen diese Verfügungen kann innerhalb von 20 Tagen nach Zustellung bei dem Verwaltungsgericht des Kantons Solothurn schriftlich Beschwerde mit Begründung erhoben werden.

2.8 Beauftragung

Kreditgenehmigungen für Weiterbearbeitung

Das siegreiche Team wird mit der Planung und Realisierung des Projekts Gesamtsanierung und Erweiterung Schulanlage Zweien beauftragt. Die Vergabe erfolgt freihändig. Dabei werden die Grundleistungen der SIA-Phasen 31 - 53 vereinbart. Die Beauftragung soll vorerst, vorbehältlich der Kreditgenehmigung, für die Phasen 31 – 32 erfolgen. Die Beauftragung der SIA-Phasen 33 bis 53 erfolgt phasenweise, vorbehältlich der Baukreditgenehmigung durch die zuständigen politischen Gremien.

Meilensteine nach Vergabe

Die Meilensteine sind wie folgt definiert:

Genehmigung Projektierungskredit	Frühling 2026
Vorprojekt / Bauprojekt	2026
Genehmigung Baukredit	Frühling 2027
Baubewilligungsverfahren	Sommer 2027
Ausschreibung	Herbst 2027 - Frühling 2028
Realisierung Erweiterung	Frühling 2028 - Frühling 2029

	Inbetriebnahme	ca. Mitte 2029
	Beginn Umsetzung Gesamtsanierung	ca. Mitte 2029
Vorgesehener Planervertrag	<p>Es ist ein Einzelplanervertrag nach Mustervorlage KBOB vorgesehen. Die Bestimmung des Honorars erfolgt für die Phasen 31 – 32 nach den aufwandbestimmenden Baukosten auf Basis der genehmigten Kostenschätzung, für die nachfolgenden Phasen nach den aufwandbestimmenden Baukosten auf Basis des genehmigten Kostenvorschlags.</p> <p>Für die weitere Projektbearbeitung durch das siegreiche Team werden die nachfolgenden Honorarkonditionen definiert. Die Projektphasen werden einzeln freigegeben. Es werden keine Reisekosten und Spesen vergütet. Der Sitzungsort ist Deitingen.</p>	
Honorarparameter	<ul style="list-style-type: none">_ Grundlage: SIA Ordnung 102 und 105; Ausgaben 2014_ Koeffizienten Z1: 0.062 & Z2: 10.58_ Nebenkosten: Honorarzuschlag pauschal 3%.	
Architekt (SIA 102)	<ul style="list-style-type: none">_ Leistungsanteil q = 100%_ Schwierigkeitsgrad n=1.0_ Faktor für Umbau: U=1.2_ Anpassungsfaktor r=1.0_ Teamfaktor i=1.0_ Faktor für Sonderleistungen s=1.0_ Stundenansatz h=CHF 140.00	
Landschaftsarchitekt (SIA 105)	<ul style="list-style-type: none">_ Leistungsanteil q = 100%_ Schwierigkeitsgrad n=1.0_ Faktor für Umbau: U=1.1_ Anpassungsfaktor r=1.0_ Teamfaktor i=1.0_ Faktor für Sonderleistungen s=1.0_ Stundenansatz h=CHF 140.00	
Option Generalplanung	<p>Die Auftraggeberin behält sich vor, unter Vorbehalt der Zustimmung des Planenden, optional einen Generalplanervertrag abzuschliessen. Die Generalplanerleistungen werden mit einem Zuschlag von 5% entschädigt.</p>	
Zusatzleistungen	<p>Zusatzleistungen werden nach Zeitaufwand vergütet. Es gilt der definierte mittlere Stundenansatz der Grundleistungen.</p>	
Nachwuchsteams	<p>Wenn die verlangten Fachkompetenzen durch ausgewiesene Fachleute in der Realisierung (Submission, Bauleitung, Kostenmanagement) nicht nachgewiesen werden kann ist ein qualifiziertes Baumanagementbüro im Planungsteam zu ergänzen.</p>	

3. Präqualifikation

3.1 Allgemeine Bestimmungen zur Präqualifikation

Anmeldung	Eine Anmeldung zur Präqualifikation ist nicht erforderlich.
Bezug der Ausschreibungsunterlagen	Die Ausschreibungsunterlagen für die Präqualifikation können ab Publikationstermin unter www.simap.ch heruntergeladen werden.
Fragenbeantwortung	Im Rahmen der Präqualifikation werden keine Fragen beantwortet oder Auskünfte erteilt.
Abgabe Bewerbung	Die Unterlagen sind termingerecht (gemäss Terminprogramm unter Kapitel 2.5) mit dem Vermerk "Projektwettbewerb Gesamtsanierung und Erweiterung Schulanlage Zweien, Deitingen" bei der Verfahrensbegleitung Basler & Hofmann einzureichen (Adresse siehe Kapitel 2.1). Es ist eine persönliche Abgabe oder eine Abgabe per Post möglich. Für eine persönliche Abgabe sind die Empfangsöffnungszeiten (siehe Kapitel 2.1) zu beachten.
Postversand	Für eine Einreichung per Post ist das Datum des Poststempels für die Fristwahrung nicht massgebend. Zu spät eingereichte Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt und von der Beurteilung ausgeschlossen.
Vorprüfung	Es wird eine Vorprüfung der eingereichten Unterlagen durchgeführt. Durch die Verfahrensbegleitung werden bei allen eingereichten Bewerbungen die Vollständigkeit der Unterlagen, die Einhaltung der Teilnahmebedingungen und die Eignungskriterien überprüft.
Zulassung zur Beurteilung	Für die Zulassung der Teilnahmeanträge zur Beurteilung müssen folgende Kriterien erfüllt sein: <ul style="list-style-type: none">_ Termingerechte und vollständige Einreichung der Unterlagen_ Vollständige Benennung der beteiligten Planer:innen_ Rechtsgültig unterzeichnete Bewerbungsformular und Selbstdeklarationen aller beteiligten Planungsunternehmen_ Keine Mehrfachbewerbung der Fachrichtung Architektur und Landschaftsarchitektur Unvollständige, abgeänderte oder nicht rechtzeitig eingereichte Anträge werden von der Beurteilung ausgeschlossen.
Nachwuchsteams	Eine Bewerbung als Nachwuchsteam ist auf dem Bewerbungsformular zwingend zu deklarieren. Massgebend ist die federführende Fachrichtung Architektur. Das Alter der geschäftsführenden Personen ist maximal 40 Jahre (Stichtag Einreichung der Teilnahmeanträge/Bewerbung).
Entschädigung Präqualifikation	Die Teilnahme an der Präqualifikation wird nicht entschädigt.

Eignungskriterien und Bewertung

3.2 Eignungskriterien

Unter den Bewerbungen wählt das Preisgericht die ca. 8 -10 am besten geeigneten Teams nach den folgenden Kriterien aus:

EK*	Beschrieb	Bewertung	Gewichtung
EK 1	Architektur	<ul style="list-style-type: none"> _ Nachweis von 2 Referenzprojekten mit ähnlicher Aufgabenstellung und Komplexität (Bildungsbauten). _ Davon ein Projekt mit Sanierungs- / Umbauarbeiten. _ Davon 1 Referenzprojekte in Realisierung oder bereits realisiert (dieses Bewertungskriterium wird bei Nachwuchsteams nicht angewendet). 	70%
EK 2	Landschaftsarchitektur	<ul style="list-style-type: none"> _ Nachweis von 2 Referenzprojekten mit ähnlicher Aufgabenstellung und Komplexität (Bildungsbauten). _ Davon 1 Referenzprojekte in Realisierung oder bereits realisiert 	30%

Tab. 2 Eignungskriterien

Bewertungsgrundlage für Präqualifikation

*EK= Eignungskriterium

Einzureichende Unterlagen
Präqualifikation

3.3 Verzeichnis einzureichender Unterlagen Präqualifikation

Für die Teilnahme an der Präqualifikation sind folgende Unterlagen einzureichen:

Kapitel	Beschrieb	Formelle Anforderungen, Verweise
A	Angaben des Anbietenden Teamzusammenstellung _ Architektur _ Landschaftsarchitektur (2-fach)	<ul style="list-style-type: none"> _ Bewerbungsformular _ vollständig ausgefüllt und rechtsgültig unterzeichnet von der federführenden Firma.
B	Selbstdeklarationsformulare (2-fach)	<ul style="list-style-type: none"> _ Selbstdeklarationsformular _ vollständig ausgefüllt und rechtsgültig unterzeichnet von jeder vorgesehenen Mitgliedfirma der Planungsgemeinschaft.
C	Referenzen Anbietende _ Architektur _ Landschaftsarchitektur (2-fach)	<p>Möglich sind Studienarbeiten, Wettbewerbsbeiträge, geplante oder realisierte Projekte.</p> <p>Es müssen folgende Angaben gemacht werden (max. 1 Seite A3 quer pro Referenz, Darstellung frei):</p> <ul style="list-style-type: none"> _ Inhalt und Umfang des Projekts, Kosten, Termine _ Angaben zu Status Projekt gemäss SIA-Phasen _ Inhalt und Umfang des eigenen Beitrags _ allfällige Besonderheiten _ Angaben, warum diese Referenz ausgewählt wurde (Bezug zur ausgeschriebenen Aufgabe) _ Bezeichnung einer Referenzperson des Auftraggebers / der Auftraggeberin.
	Datenträger (auf USB-Stick)	<ul style="list-style-type: none"> _ Vollständige Bewerbung auf digitalem Datenträger. _ Alle Unterlagen im pdf-Format.

Tab. 3 Einzureichende Unterlagen Präqualifikation

Übersicht

Zusätzliche und unaufgefordert eingereichte Unterlagen werden nicht bewertet.

Sämtliche Unterlagen sind zweifach ungebunden und einseitig bedruckt einzureichen. Den eingereichten Bewerbungen sind die Unterlagen zusätzlich einfach in elektronischer Form (USB-Stick, Format pdf) beizulegen.

4. Projektwettbewerb

4.1 Allgemeine Bestimmungen zum Projektwettbewerb

Anpassungen	Vor Versand der Unterlagen für den Projektwettbewerb, können nicht submissionsrelevante Anpassungen an das Programm sowie Beilagen, u.dgl.m. erfolgen.
Angaben aus Präqualifikation	Alle eingereichten Dokumente aus der Präqualifikation behalten im Falle einer Zulassung zum Projektwettbewerb ihre Gültigkeit.
Teilnahmebestätigung	Die selektionierten ca. 8 -10 Teams haben die Teilnahme am Projektwettbewerb bis spätestens am 10. Juni 2025 schriftlich per E-Mail zu bestätigen. Verzichtet ein eingeladenes Team auf die weitere Verfahrensteilnahme, wird das nächstrangierte Team nachnominiert.
Ausgabe Planunterlagen	Die Planungsunterlagen für den Projektwettbewerb werden den teilnehmenden Teams gemäss Selektionsentscheid zugestellt.
Ausgabe Modellgrundlage	Die Modellgrundlage kann ab dem 11. Juni 2025 bei der Veranstalterin (Adresse siehe Kapitel 2.1) abgeholt werden.
Begehung	Am 18. Juni 2025, 15:00 bis 17:00 Uhr besteht die Möglichkeit die Schulanlage Deitingen zu besichtigen. Der Besichtigungstermin wird empfohlen. Individuelle Begehungen des Objekts sind nicht erwünscht.
Fragerunde	Eine schriftliche Fragerunde wird durchgeführt. Fragen können nach dem Start des Projektwettbewerbs schriftlich per E-Mail bis spätestens 25. Juni 2025 bei der Verfahrensbegleitung Basler & Hofmann mit dem Vermerk "Projektwettbewerb Gesamtsanierung und Erweiterung Schulanlage Zweien, Deitingen" eingereicht werden. Später eintreffende Fragen werden nicht berücksichtigt. Die Fragen und Antworten werden anonymisiert und in schriftlicher Form per E-Mail an allen teilnehmenden Teams als verbindliche Ergänzung zum Wettbewerbsprogramm zugestellt.
Abgabe Projektvorschläge	Die Projektvorschläge sind termingerecht (gemäss Terminprogramm unter Kapitel 2.5) unter Wahrung der Anonymität mit dem Vermerk "Projektwettbewerb Gesamtsanierung und Erweiterung Schulanlage Zweien, Deitingen " einzureichen. Es ist eine persönliche Abgabe oder eine Abgabe per Post möglich.
Postversand	Für eine Einreichung per Post ist das Datum des Poststempels für die Fristwahrung nicht massgebend. Massgebend ist der Eingang bei der Verfahrensbegleitung. Zu spät eingereichte Projektwettbewerbe werden nicht berücksichtigt und von der Beurteilung ausgeschlossen.
Abgabestelle Pläne / Dokumente	bei der Verfahrensbegleitung Basler & Hofmann (Adresse siehe Kapitel 2.1).
Abgabestelle Modell	bei der Veranstalterin (Adresse siehe Kapitel 2.1).
Varianten	Das Einreichen von Varianten ist nicht zulässig.

Vorprüfung

Die eingereichten Unterlagen werden durch die Verfahrensbegleitung wie folgt vorgeprüft:

Vorprüfung	Projektwettbewerb
Einhaltung der formellen Programmbestimmungen	x
Einhalten der baurechtlichen Anforderungen	x
Einhalten der betrieblichen Anforderungen und Raumprogramm	x
Brandschutz	x
Wirtschaftlichkeit	x

Tab. 4 Vorprüfung

Die Resultate werden in einem Vorprüfungsbericht festgehalten, welcher dem Preisgericht anlässlich der Beurteilung abgegeben und erläutert wird.

Beurteilungskriterien

4.2 Beurteilungskriterien

Die eingereichten Arbeiten werden durch das Preisgericht nach den folgenden Kriterien stufengerecht beurteilt (Reihenfolge ohne Gewichtung):

- _ Städtebauliches/ ortsbauliches Gesamtkonzept
- _ Architektonisches Gesamtkonzept
- _ Umgebungsgestaltung
- _ Nutzungsqualität und Funktionalität
- _ Wirtschaftlichkeit in Bau und Betrieb
- _ Nachhaltigkeit

Rangierung

Die Rangierung wird mit der Zuschlagsverfügung bekanntgegeben.

Einzureichende Unterlagen Projektwettbewerb

4.3 Verzeichnis einzureichender Unterlagen Projektwettbewerb

Für den Projektwettbewerb sind folgende Unterlagen einzureichen:

Verzeichnis	Inhalt
Plandokumente (2-fach ungefalted)	A0 Querformat (Anzahl max. 4) _ Situationsplan Gesamtanlage, Mst. 1:500, Darstellung der Dachaufsicht mit Erschliessung und aller wesentlichen Elemente der Umgebungsgestaltung sowie der zum Verständnis notwendigen Höhenkoten. Die Originalgrundlage muss sichtbar bleiben. Die baurechtlichen Abstandsvorschriften sind nachzuweisen. _ Darstellung der Landschaftsarchitektonischen Elemente im notwendigen Massstab. _ Projektpläne, Mst. 1:200, alle zum Verständnis der Aufgabe notwendigen Grundrisse, Schnitte und Fassaden. Sämtliche zum Verständnis notwendigen Höhenkoten und Terrainveränderungen müssen sichtbar sein. _ Aussagekräftiger Schnitt (Erweiterung) mit Innenansicht und Fassadenausschnitt im Massstab 1:50 mit Angaben zu Räumlichkeit, Gebäudestruktur, Schichtaufbau und Materialisierung.

	<ul style="list-style-type: none"> _ Erläuterungsbericht mit Angaben zum architektonischen Konzept, Konzept Aussenraum, Erschliessungs- und Brandschutzkonzept. _ Erläuterungsbericht mit Angaben zu Materialisierung, sommerlicher Wärmeschutz und Behaglichkeit des Raumklimas. _ Visualisierungen werden nicht gefordert.
Dokumente (2-fach)	A4/A3 Format <ul style="list-style-type: none"> _ Mengenauszüge im xlsx-Format abgefüllt (gem. Beilage), inkl. überprüfbar Planschemas der Flächenberechnungen nach SIA 416 _ Plandokumente A3-Verkleinerungen
Digitale Daten (anonym auf USB-Stick)	in verschlossenem separatem Couvert mit Kennwort <ul style="list-style-type: none"> _ Plandokumente in Originalgrösse in PDF-Format im Sinne der Vorprüfung _ Plandokumente A3-Verkleinerungen in PDF-Format (Dokumentgrösse total max. 10 MB) _ Mengenauszüge im PDF-, und XLSX-Format
Modelle	<ul style="list-style-type: none"> _ Modell, Mst. 1:500, einfaches kubisches Modell
Verfassercouvert	Verschlossen mit Kennwort <ul style="list-style-type: none"> _ Verfasserblatt _ Einzahlungsschein _ Nachweise zu Selbstdeklaration

Tab. 5 Einzureichende Unterlagen
Übersicht

Abgabeform und Darstellung

Die Teilnehmenden sind gebeten, eine leserliche Darstellung zu wählen. Die Grundrisse sind nach dem Situationsplan genordet zu orientieren und zu beschriften. Der Massstab ist grafisch mittels Massstabsleiste auf den Plänen anzugeben, ebenso der Nordpfeil. Das gewachsene und projektierte Terrain ist in den Plänen einzutragen. Im Situationsplan sind die Parzellengrenzen und Baulinien darzustellen. Die Reihenfolge und die Darstellung der Pläne sind projektabhängig und frei. Berücksichtigt wird die Reihenfolge, wenn diese klar ersichtlich ist (Markierung auf den Plänen). Es werden 2 A0 Pläne übereinander präsentiert.

Kennwort

Alle einzureichenden Unterlagen sind mit einem Kennwort zu versehen und anonym einzureichen.

Digitale Daten

Die Teilnehmenden stellen sicher, dass die Datenträger nur mit dem Kennwort der Abgabe versehen sind und keine Hinweise auf die Verfassenden enthalten.

5. Aufgabenstellung

Vgl. separates Projektpflichtenheft mit Raumprogramm.

6. Genehmigung

Das vorliegende Programm wurde vom Preisgericht genehmigt.
Deitingen, 10. März 2025

Jan Binzegger



Walter Siegenthaler



Markus Schwarzenbach (Ersatz)

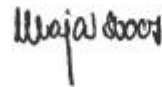


Stephan Tüscher (Ersatz)



Tina Arndt (Vorsitz)

Maja Stoos



Patrick Altermatt



Nicolas Kofmel (Ersatz)



Anhang 1

Dokumentenverzeichnis

	Präqualifikation	Wettbewerb
1. Formulare		
_ 1 Bewerbungsformular	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_ 2 Selbstdeklaration	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_ 3 Mengendeklaration in xlsx-Format	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
_ 4 Verfasserblatt	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Planungsgrundlagen		
_ 1 Wettbewerbsprogramm	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_ 2 Projektpflichtenheft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
_ 3 Luftbild und Situationsplan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_ 4 Dokumente Baurecht	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
_ 5 Weitere Dokumente	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Planunterlagen		
_ 1 Kataster mit Höhenkurven	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
_ 2 Medienpläne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
_ 3 Modellgrundlage	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

